

26.03.2021

Benefiz-Weinprobe von Marbach nach Kiel

Wenn wir uns in Corona-Zeiten weder in Schwaben noch in Kiel zu einer Weinprobe verabreden können, treffen wir uns eben im Zoom Room. Und das hat hervorragend geklappt.



Unsere Präsidentin hatte den Kontakt zu Frau Dr. Annette Fiss hergestellt. Annette, eine promovierte Literaturwissenschaftlerin aus Schleswig-Holstein, erfüllte sich einen Lebenstraum und studierte in Neustadt an der Weinstraße Oenologie, bevor sie sich dem Team der Weingärtnerei Marbach anschloss, in dem sie nun verantwortlich für Marketing und Kommunikation ist. Und sie fühlt sich sehr wohl inmitten der Weinberge am Neckar.



Die idyllische Stadt Marbach in der Nähe von Stuttgart war der Literaturwissenschaftlerin schon vor ihrem Berufswechsel ein Begriff, denn sie ist die Geburtsstadt Friedrich Schillers. Und aus Marbach kamen noch weitere bekannte Persönlichkeiten des 18. Jahrhunderts, wie Tobias Meyer (Mathematiker und Astronom, Vermessung der Mondkarte) oder Eberhard Ludwig (Gründer der Stadt Ludwigsburg).

Annette hatte uns Weinpakete mit Broschüren nach Kiel geschickt, so dass wir uns schon vor der Zoom-Konferenz über die prominenten Weine aus Württemberg informieren konnten: Riesling Sekt, Grauburgunder, ROSAMONDE Rose Cuvee, EBERHARD LUDWIG Trollinger aus der Steillage, TOBIAS MEYER Rotwein Cuvee.



Bei der gemeinsamen Verköstigung gab sie uns nicht nur fachkundige Hinweise auf Geschmacksnoten und Duftkomponenten. Sie erklärte auch den Anbau und die Verarbeitung der einzelnen Rebsorten. Besonders beeindruckt waren wir von der mühsamen Arbeit in den steinernen Terrassenanlagen (Stäffele) der Steillagen am Neckar, die dort schon seit Jahrhunderten gepflegt werden.

Sobald Corona es wieder zulässt, werden wir sicher einmal nach Württemberg reisen, um uns diese Landschaft vor Ort anzusehen und die köstlichen Weine vor Ort in einer zünftigen Umgebung und in netter Gesellschaft zu genießen.

Insgesamt hatten wir einen sehr schönen, feucht-fröhlichen und informativen Abend, alle zusammen, aber doch jeder für sich alleine zuhause vor dem PC. Und gleichzeitig kann sich auch die Frauenberatungsstelle freuen, denn unsere Clubschwestern hatten bei der Bezahlung der Weinpakete so großzügig aufgerundet, dass eine Spendensumme von 714 € zusammenkam.